Protokoll der Schulelternbeiratssitzung vom 06.10.2016

Beginn: 19.35 Uhr

Anwesende: Dr. Buchwaldt, Schulleitung, Herr Gotthardt, stv. Schulleiter

Dr. Sollich, Mensa-Beauftragter

Herr Nebeling, Personalrat

Esther Karl, SV-Vorsitzende, Dana Berovici-Luca, stv. SV-Vorsitzende

Moritz Mattern, Oscar Ewert, Schülervertreter in der Schulkonferenz

Elternbeiräte laut Anwesenheitsliste (liegt der Protokollantin vor)

Top 1: Frau Pohl begrüßt die anwesenden Eltern, Vertreter der Schulleitung, Lehrer und Schüler.

Es folgt die Vorstellungsrunde, da die neu-gewählten Elternvertreter – u.a. der 5. Klassen – das erste Mal dabei sind.

TOP 11 (vorgezogen): Bericht aus dem Förderverein. Frau Kossiwakis wirbt für die Mitgliedschaft im Förderverein. Der Förderverein unterstützt die Schule bei z.B. Anschaffungen, der Organisation des Tages der offenen Tür, der Einschulungsfeier, dafür benötigt er die Beiträge der Mitglieder, sowie Spenden.

Frau Pohl, die dem Fördervereins-Vorstand mit angehört, scheidet spätestens in einem Jahr aus. Wer Interesse hätte, im Förderverein mitzuwirken, melde sich bitte bei Frau Kossiwakis oder Frau Pohl. Email-Adressen siehe: <http://www.gutenberg-gym.de/eltern/forderverein/>

Frau Kossiwakis weißt darauf hin, dass die nächste Hauptversammlung am **23.11.2016** stattfindet.

Gesucht werden ein(e) neue(r) stellvertretende(r) Vorsitzende(r), sowie ein(e) KassenprüferIn.

Top 2: Das Protokoll der SEB-Sitzung vom 19.04.2016 wird einstimmig angenommen.

Top 3: Frau Fischbach und Frau Haverkamp berichten aus den DIKla’s (Deutsch-Intensiv-Klassen).

Frau Fischbach leitet seit Januar die 1. DIKla, Frau Haverkamp seit März die 2. Die Schülerinnen und Schüler haben 22 Unterrichtsstunden Deutsch pro Woche und hospitieren weitere 6 Stunden pro Woche in anderen Klassen. Hier gilt es vor allem, den Unterrichtsablauf in den anderen Klassen zu erfahren, weniger darum, den Lernstoff komplett zu begreifen. Die Kinder sind zwischen 10 und 16 Jahren alt und kommen u.a. aus Syrien, Irak, Afghanistan und den EU-Ländern.

Die meisten Schüler verlassen die Schule nach einem Jahr in Richtung einer anderen Regelschule. Leider nur sehr selten schaffen sie den Übergang in eine Klasse der Gutenbergschule.

Es kommen auch immer wieder neue Schüler in die DIKLa’s. Die jüngeren Schüler nehmen z.T. auch die Nachmittagsangebote an der Schule wahr.

TOP 4: Herr Dr. Sollich berichtet von der Mensa. Es gibt wohl noch gelegentlich Kritik entweder an der Qualität des Essens, oder längeren Wartezeiten. Herr Dr. Sollich ist in ständigem Kontakt mit dem Caterer und bekräftigt erneut, dass das Essens-Angebot sehr gut und reichhaltig ist, incl. Snacks, die seit kurzem angeboten werden. Er lädt alle Eltern herzlich ein, mit ihm zusammen in der Mensa essen zu gehen, damit man sich ein eigenes Bild machen kann. Danke hierfür!

([Thomas.sollich@msedu.gutenberg-gym.de](mailto:Thomas.sollich@msedu.gutenberg-gym.de))

Insgesamt wirbt die Elternschaft für die Unterstützung der Mensa. Die Kinder – bis einschließlich Klasse 9 (momentaner Stand) – sollen während der Mittagspause und Freistunden das Schulgelände nicht verlassen. Das Angebot der Mensa wiederum lebt von vielen ausgegebenen Essen pro Tag. Z.Zt. sind es ca. 150 Essen pro Tag und die Zahlen sind konstant.

Für Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte jederzeit an Herrn Dr. Sollich:

TOP 5: Bericht der Schulleitung:

Herr Dr. Buchwaldt berichtet erfreut, dass der diesjährige Abiturdurchschnitt – 2.24 – wieder einmal über dem Landesdurchschnitt liegt. Nur ein Schüler hat das Abitur nicht bestanden. Es gab sehr schöne Feierlichkeiten mit der Akademischen Feier (Zeugnisübergabe) in der Lutherkirche und dem festlichen Abiball.

Anlässlich des letzten Pädagogischen Tages wurde an den Kerncurricula der Sek. I gearbeitet. Hier gibt es einen klaren Fahrplan.

Weiterhin berichtet Herr Dr. Buchwaldt von der Delf-Preisverleihung (Franz. Sprachenzertifikat), welche zum 1. Mal an der Gutenbergschule stattfand, unter Teilnahme des Französischen Vizekonsuls.

Der Schulleiter erinnert an den schulinternen Dr. Peter Pagé-Preis für herausragende naturwissenschaftliche Leistungen. Dieser Wettbewerb richtet sich an alle Klassenstufen!

Der Hessische Leichtathletikverband hat an der Gutenbergschule seinen Kader vorgestellt. Grundsätzlich gilt für Sportförderung: eine Kooperation zwischen Schule und Verein ist sehr wichtig!

Herr Dr. Buchwaldt berichtet weiterhin, dass es einige neue Kolleginnen und Kollegen an der Schule gibt, die alle, auch dank des Personalrates, gut in das Kollegium integriert werden.

Es gibt dieses Schuljahr 6 neue 5. Klassen. Aufgrund der hohen Anwahlzahlen hat sich die Schule bereit erklärt, eine zusätzliche Klasse, zu den sonst üblichen 5, aufzumachen.

Die neuen 5. Klassen sind im – an der GBS - neuen G9-Zug und haben im ersten Schuljahr 29 Wochenstunden. Allerdings gibt es hier eine Besonderheit: an der Gutenbergschule werden die Fünftklässler in einer zusätzlichen MINT-Stunde unterrichtet und kommen somit auf 30 Wochenstunden. Diese zusätzliche Stunde soll einen Impuls für die Naturwissenschaften geben, da z.B. Chemie mit G9 erst ab der 8. Klasse unterrichtet wird.

Herr Dr. Buchwaldt bittet die Eltern, ihre Kinder mit dem Auto ***nicht*** auf den Schulhof und bis vor das Schulgebäude zu fahren!!

Ferner bittet er darum, Schul-und/oder Klassen- Email-Verteiler nur für schulische Zwecke zu nutzen.

Probleme in den Klassen bitte mit dem Klassenlehrer lösen und keine Email-Flut starten.

Weiterhin empfiehlt Herr Dr. Buchwaldt, Schulwechsel, wenn sie denn nötig sind, zuvor mit der Schulleitung und dem Klassenlehrer zu besprechen und nicht die Schulleitung vor vollendete Tatsachen zu stellen.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

* 31.10.2016 Halloween-Party für die 5.-7. Klassen
* 05.11.2016 Infotag der Gymnasien im Kulturforum für die künftigen 5. Klassen
* 26.11.2016 Konzert des Gutenberg-Orchesters in der Heilig-Geist-Kirche in Biebrich, Am Kupferberg 1, 18.00h
* 04.12.2016 Konzert des Gutenberg-Chors, 18.00h
* 28.01.2017 Tag der offenen Tür
* 10.02.2017 Elternsprechtag
* 27.02.2017 beweglicher Ferientag
* 28.02.2017: *wahrscheinlich* Pädagogischer Tag an der GBS
* 25.04.2017 Infoabend für die künftige E-Phase

Grundsätzlich: alle Termine bitte auch auf der Homepage ([www.gutenberg-gym.de/termine](http://www.gutenberg-gym.de/termine)) einsehen!

TOP 6: Herr Gotthardt berichtet, dass neu zu den Betriebspraktika hinzukommt, ein Tag für Betriebserkundungen (9. Klassen), der im Klassenverband mit dem PoWi-Lehrer unternommen wird. Dieses Schuljahr findet er statt am: 17.05.2017. Fragen hierzu beantworten auch Herr Elster und Herr K.U. Schmidt.

Gesucht werden Betriebs-Praktikanten-Stellen für Austausch-Schüler (15-16 Jahre) aus Mulhouse. Die Praktika sollen Ende des Schuljahres stattfinden.

Weiterhin wirbt Herr Gotthardt für die dieses Schuljahr stattfindende Projektwoche: Elternvorschläge und/oder Elternbeteiligung ist erwünscht und wird gerne gesehen.

Der Leonardo-Award: Die Kick-off-Veranstaltung fand bereits statt. Der Award umfasst die Kategorien – Kreative Medien, - Auf der Bühne und – M.I.N.T. Teilnehmende Schüler bekommen die „Leonardo-Card“ die z.B. Vergünstigungen ermöglicht. Eine Teilnahme ist für Schüler ab der 7. Klasse möglich ([www.leonardo-award.de](http://www.leonardo-award.de)). Der Leonardo-Beauftragte an der GBS ist Herr Bentz.

Herr Gotthardt erläutert, dass bei der Stundenplangestaltung Doppelstunden, sofern möglich, bevorzugt werden. Allerdings sei dies durch das sehr vielfältige Profil der GBS sehr schwierig.

Zum Stundenausfall bemerkt Herr Gotthardt, dass in den 5. und 6. Klassen jede Ausfall-Stunde vertreten wird, wenn möglich durch einen in der Klasse eingesetzten Lehrer, oder einen Fachlehrer für das Fach, welches ausfällt. Wenn in der 7. – 9. Klasse stunden ausfallen wird versucht, die Nachmittagsstunden in den Vormittag vorzuziehen. In Klasse 8 und 9 kann es auch zu Queraufsichten kommen, d.h. ein Lehrer in einer Nachbarklasse passt mit auf. Für die Oberstufe bedeutet Stundenausfall „EVA“ – Eigenverantwortliches Arbeiten. Es gibt auch studentische Aushilfskräfte (die z.B. auf einen Referendariats-Platz warten), die Vertretungen übernehmen.

Ein Drittel der Ausfallstunden sind dienstlich bedingt, ein weiteres Drittel durch Wandertage/Austausche, etwa 10% durch Krankheit und ca. 10% durch Fortbildung.

Allgemein wird noch bemerkt, dass die Email-Systematik für Lehrkräfte an der GBS wie folgt lautet: [Vorname.Nachname@msedu.gutenberg-gym.de](mailto:Vorname.Nachname@msedu.gutenberg-gym.de)

Herr Nebeling stellt kurz den neuen Personalrat vor: Er besteht aus Herr Dr. Sollich, Frau Allspach, Frau Köppen, Frau Dr. Meissner und Herrn Nebeling.

TOP 7: Zum Stand der Überarbeitung der Hausordnung fragt Herr Dr. Buchwaldt zunächst in die Runde, was eine Hausordnung eigentlich leisten soll? Die Hausordnung gibt Regeln und Grundsätze des Zusammenlebens in der Schulgemeinde.

So gilt z.Zt. noch folgende Regelung zum Verlassen des Schulgeländes während der Mittagspause: Genehmigungen zum Verlassen des Schulgeländes zum Zwecke des Mittagessens erteilt ausschließlich der Schulleiter!

Die Hausordnung wird im Moment überarbeitet, in Zusammenarbeit mit der SV und Elternvertretern.

TOP 8: Wahl der Delegierten zum Stadtelternbeirat:

Gewählt werden: Sabine Fuchs-Hinze, Christina Hörr und Christiane Hasse. Als Vertreter werden gewählt: Frau Hausmann, Frau Jansen und Frau Arras-Däschner.

Die Wahl findet am 02.02.2017 um 20.00h statt, genauere Informationen folgen.

TOP 9: Bericht des SEB-Vorstandes: Frau Pohl erläutert die Wichtigkeit, für den Schulelternbeirat in allen schulischen Gremien vertreten zu sein und dort mitzuwirken. Dies müssen nicht immer die Mitglieder des SEB-Vorstandes sein. Es erfolgt zudem ein regelmäßiger Austausch mit der Schulleitung.

TOP 10: Verschiedenes: Es wird ein Themenabend (Suchtprävention) mit Herrn Steppich und/oder Herrn Dr. Schmidt angeregt.

Ende der Sitzung: 22.45 Uhr.

Für das Protokoll:

Christiane Hasse/19.10.2016